

43. Treffen der Steuerungsgruppe LA21 Plus Donaustadt

22. Juni 2021 von 17:00-19:00, im Paradiesgartl

Anwesende:

- Cornelia Sucher (SPÖ, Vorsitzende der Steuerungsgruppe)
- Günter Jessl (Paradiesgartl und Lobauwegerl)
- Rosana Wiesmaier (Stadtteilnetzwerk Breitenlee)
- Brigitte Breichner (Gemeinschaftsgarten Norwegerviertel)
- Gerhard Gstöttner (Agendagruppe Rad22)
- Vicki Matejka und Hannes Posch (AgendaDonaustadt)

Entschuldigt:

Andrea Binder-Zehetner (Verein Lokale Agenda 21 Wien), Jing Hu (Neos), Tanja Stiedry (Bezirkskordinatorin der Donaustadt), Burgi Linnau (Agendagruppe Rad22)

TOPs:

- 1) Willkommensgruß
- 2) Was passiert in den Agendagruppen und -netzwerken?
- 3) Ausblick

1) Willkommensgruß

Cornelia Sucher, Vorsitzende der Steuerungsgruppe, eröffnet im Schatten des Kirschbaums die Sitzung. Für erfrischende Getränke und erste Kostproben aus dem Gemüsegarten hat Günter Jessl gesorgt. Das Haus Noah, das schon lange mit dem Paradiesgartl kooperiert, hat selbstgemachte Säfte und eine Sitzgarnitur zur Verfügung gestellt.



2) Wie geht es den Agendagruppen und -netzwerken in der Corona-Zeit?

Stadtteilnetzwerk Stadlau

Das Netzwerk beschäftigt sich derzeit mit der Neuauflage eines Reiseführers Stadlau. Besonders für Zuziehende soll er eine Einladung sein, sich näher mit dem vielfältigen Stadtteil zu beschäftigen und hier gut zu landen. Ein Netzwerk-Spaziergang soll unter anderem dabei helfen, Neues und Spannendes im Stadtteil aufzuspüren, um es in den Reiseführer einfließen zu lassen.

Der Sportplatz ist fertig, es müssen nur noch einige Schilder ausgetauscht werden. Das geplante Eröffnungsfest ist nach langem Überlegen noch einmal in den Herbst 2021 verschoben worden. Das Fest soll auch der Aktivierung neuer Netzwerk-Mitglieder dienen.

Das neue Sprachcafé Donaustadt hat im Frühling einige Male online stattgefunden. Die beiden Frauen, die dies Initiative von Harald Prokopetz weitergeführt haben, möchten nicht so viel Organisationsaufwand tragen. Im Herbst wird versucht, statt eines regelmäßigen Sprachcafés punktuelle Sprach-Picknicks zu organisieren. Günter Jessl kann sich vorstellen, auch im Paradiesgartl einmal ein Sprachpicknick mitzugestalten.

Agendagruppe Rad

Gerhard Gstöttner arbeitet seit letztem Jahr intensiv und in enger Kooperation mit dem Bezirk und den Magistratischen Dienststellen am Radwegekonzept für die Donaustadt. Radwege sollen durch angenehme und praktische Routen das Radfahren attraktiv machen.

Neben der Planung steht für ihn dabei die Unterstützung bei der Umsetzung von Maßnahmen im Fokus. Am 17.6.2021 wurde das Konzept unter anderem Mobilitätsstadträtin Ulli Sima präsentiert, die sich nun auch für die Umsetzung einsetzen möchte.

Besonders relevant ist der Ausbau der Radrouten an der Wagramerstraße und der Donaustadtstraße.

Gerhard Gstöttner bleibt weiter dran. Cornelia Sucher betont den großen Wert des Beitrages der Agendagruppe Rad für dieses Bezirksprojekt.

Agendagruppe Gemeinschaftsgarten Norwegerviertel

Durch Corona hat sich die Gartengemeinschaft weniger oft getroffen. Bis auf einige organisatorische Meinungsunterschiede läuft es gut im Garten. Seit Anfang des Jahres gibt es vier neue Mitglieder, da Beete geteilt wurden. Es sind nun etwa 33 Personen/Familien beteiligt.

In der ersten Juliwoche findet das nächste Vereinstreffen statt. Im Juli wird noch gemeinsam an der Kräuterschnecke gearbeitet. Im September plant Brigitte Breichner wieder ein Fest, sowie eine Gartenversammlung. Im Herbst soll dann die Gartenhütte renoviert werden.

Agendagruppe Bildungswerkstatt Barbenhäufel

Über die Gruppe konnte dieses Mal wenig berichtet werden. Die Radbox läuft langsam an. Am Grundstück des Barbenhäufels ist seit dem letzten Jahr ein Waldgarten, der gut gedeiht.

Kooperationsprojekte Paradiesgartl und Lobau Wegerl

Günter Jessl bekommt laufend positive Rückmeldungen bezüglich des Gartens. Auch die Steuerungsgruppe kann sich ein Bild davon machen, dass sich die viele Arbeit lohnt, die in dem Garten steckt. Der Garten hat positive Auswirkungen auf die Erholung, die Umweltbildung und das Zusammenwachsen der Nachbarschaft. Die Frage besteht, wie Interessierte noch besser zur Mitarbeit eingeladen werden können.

Vor einigen Wochen fand ein Perspektiven-Gespräch statt, da das Paradiesgartl auch abends besucht wird und Gespräche und Gelächter von manchen Bewohner*innen aus der Nachbarschaft als störend wahrgenommen werden. Bezirk, Polizei, Jugendarbeit, das Fair-Play-Team, die Gartler*innen und betroffene Nachbar*innen konnten sich austauschen und Lösungsansätze besprechen. Einigkeit bestand darüber, dass das Paradiesgartl ein wertvoller und friedlicher Erholungs- und Aufenthaltsraum für vielfältige Gruppen geworden ist, der sich speziell auch in Zeiten der Covidpandemie sehr bewährt hat.

Stadtteilnetzwerk Breitenlee

Im Herbst wird das Stadtteilnetzwerk die lang geplante Veranstaltung im Schulmuseum zum Norbert Scheed Wald umsetzen. Durch Einreichungen bei der WIG und beim partizipativen Gruppenbudget konnte ein kleines Sachkostenbudget organisiert werden, um dort einen entsprechenden Rahmen zu bieten.

Des Weiteren hat die AgendaDonaustadt vom Forstamt der Stadt Wien nördlich des Friedhofs eine neue Fläche zur gemeinsamen Gestaltung zu Verfügung gestellt bekommen. Im Herbst wird die erste Veranstaltung vor Ort stattfinden. Über den Sommer führt die AgendaDonaustadt in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtteilnetzwerk eine Umfrage durch. Online und digital.

Bei beiden Veranstaltungen versucht das Netzwerk mehr Aktive für eine Mitarbeit zu gewinnen.

3) Ausblick

- nächstes Treffen der **Steuerungsgruppe: Dienstag, 28. September 2021, 17 bis 19 Uhr**
Der Ort wird noch bekanntgegeben.
- für alle, die beim partizipativen Gruppenbudget eingereicht haben: Die Abrechnung sollte bitte bis Ende November abgewickelt werden.

Wien, 25. Juni 2021, Vicki Matejka & Hannes Posch